

Jahreshauptversammlung 2024

Samstag, 20. April 2024 18:00

Anwesend: Tobias Lindl, Benedict Schimmer, Felix Spreßler, Christoph Karl, Christian Gugel, Christian Berthold, Martin Nadler, Timo Schmale, Thomas Klameth, 58 Stimmberechtigte Mitglieder -> siehe Liste

Vorsitzender Tobias Lindl eröffnete die Sitzung. Er beginnt mit der Begrüßung der anwesenden Gemeinderatsmitglieder und Altbürgermeister Alfred Ostermeier. Bürgermeister Jürgen Nadler hat sich aus privaten Gründen entschuldigen lassen. Im Anschluss stellte Tobias Lindl die Tagesordnung laut Aushang vor und erfragte ob es für diese Änderungsvorschläge gibt. Als aus den Zuhörenden keine Einwände kamen, stellte Lindl selbst eine Änderung vor. Punkt Fünf "Ehrungen" wird um den Unterpunkt "Ehrung Martin Nadler zum Ehrenvorstand" erweitert.

Nachdem dieser Punkt genehmigt wurde folgte der die Versammlung der Tagesordnung zum Totengedenken.

2023 wurden folgende Mitglieder im Totengedenken geehrt: Christine Schäfer, Jan Gläser, Ludwig Mackle Senior und Johann Birkel.

Weiter ging es mit Punkt zwei der Tagesordnung, dem Protokoll der Sitzungen vom 02.04.2023. Diesen Part übernahm Christian Berthold und stellte das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung in Auszügen dar.

Es folgte im Anschluss der Bericht des ersten Vorsitzenden Tobias Lindl. Dieser begann mit den ganzen Aufgaben und Herausforderungen die ihn seit seinem Amtsantritt bevor standen. Diese waren von Notarbesuchen zur Satzungsänderung im Vereinsregister, Termine und Anträge für den Kontozugriff, Behörden und Firmen kontaktieren zu Datenänderungen und vieles mehr.

Schritt für Schritt folgte die Übergabe von Martin Nadler an Tobias Lindl, welcher die Aufgaben auf die neu gewählten Vorstandsmitglieder aufteilte. Er lobte die Zusammenarbeit und die neue Transparenz in der neuen Vorstandschaft.

Durch die seit einem Jahr laufenden neuen E-Mail-Adressen sieht jedes Mitglied der Vorstandschaft was an Themen, Rechnungen usw. reinkommt und ist auf dem aktuellen Stand.

Änderungen bei den Übungsleiterstundenabrechnung sorgte anfangs für Verwirrung, diese konnte jedoch schnell beseitigt werden.

Das nächste Thema hoffte Tobias Lindl lange von sich fern zu halten, es ließ sich aber nicht vermeiden. Es folgte im Dezember 2023 die Kündigung von Pächterin Marina Ion zum 29.02.2024. Diese war zuvor schon durch Pachtausstände und nur teilweise Zahlung der Pacht negativ aufgefallen. Das Entgegenkommen des Verein mit Pachtminderung und Ausbleiben von Pachtzahlung (August 2023) konnte das Verhältnis nicht mehr kitten. Die Pachtausstände betrugen zum 29.02.2024 4.800€. Allerdings zahlt die ehemalige Pächterin ihre Schulden zurück, zum 19.04.2024 gingen 2.000€ aufs Konto des FCB ein. Lindl ist positiv gestimmt dass Marina Ion ihre Schulden dieses Jahr noch zurückzahlt.

Nach dem Eingang der Kündigung von Marina Ion, ging die Suche nach einem neuen Pächter sofort los. Es wurden Anzeigen auf verschiedenen Portalen geschaltet. Dort gab es eine Menge an Rückmeldungen wovon jedoch die meisten nicht ernst zu nehmen waren oder keine Antwort mehr folgte. Nach zwei erfolglosen Besichtigungen wurde über einen Herrnbräumitarbeiter im Außendienst Kontakt zum neuen Pächter Gioacchino Mastroieni hergestellt. Dieser war vom Objekt begeistert und wollte sofort loslegen. Nach einem Treffen mit einigen Vorständen und Verhandlungen über Pacht usw. ließen sich beide Parteien nochmals zwei Wochen Bedenkzeit ehe es nach einem erneuten Gespräch zur Vertragsunterzeichnung kam. Somit war das Sportheim ab dem 01.03.2024 wieder Verpachtet. Tobias Lindl stellte das neue und gerade anwesende Team vor und wünschte sich, dass das Thema Pächtersuche damit für ihn für lange Zeit vom Leibe bleibt.

Weiter ging es mit dem Punkt "Sanierung Außenfassade Sportheim". Das schon im Jahr 2023

angesprochene Thema wurde nun umgesetzt. Zum Zeitpunkt der Sitzung waren die Arbeiten schon so gut wie abgeschlossen. Es fehlte nur noch das Montieren der Lampen, kleinere Blecharbeiten und das zapflastern.

Genau erledigt wurden folgende Arbeiten: Pflaster entfernen um Sockel freizulegen, da dieser Beschädigt war. Um neue Beschädigungen zu vermeiden und Wasserschäden zu vermeiden nahem die Vorstandschaft den Tipp der Firmen an und verkleidete die Außenfassade nun mit Blech. Die Alternative mit einem Streifen Kies um das Sportheim wurde abgelehnt. Die Isolierung des Sportheim war in Ordnung, es war nur der Putz beschädigt. Dieser wurde bei zwei Arbeitseinsätzen am 09.04. und am 16.03 grob entfernt. Auch die maroden Fensterbleche werden getauscht. Die Fassaden arbeiten wurden von der Firma Wilhelm aus Neuburg ausgeführt. Diese besserten die abgetragene Fassade aus und verputzte das komplette Sportheim außen neu. Weiter wurde das Sportheim mit einer neuen und Witterungsbeständigen Farbe gestrichen. Die Vorstandschaft entschied sich zu einem dunkleren Rot und einem Grauton.

Die Vorläufigen kosten aus den Angeboten beliefen sich bei der Firma Wilhelm auf 19.172€, der Firma Wiegand auf 5.500€. Der Kies, Split usw. wurden uns von der Firma Christian Herzog gespendet. Der Zuschuss der Gemeinde für die Arbeiten beträgt 30%. Somit ergeben sich nach derzeitigem Stand kosten in Höhe von ca. 17.270,94€.

Lindl erwähnte dass dieser Schritt notwendig war wenn man sieht in welchem gutem Zustand die Fassade und das Sportheim jetzt wieder da steht und es mit dem vorherigen Zustand vergleicht. Die Arbeiten seien noch nicht ganz abgeschlossen, deshalb wird ein erneuter Arbeitseinsatz am 27.04.2024 notwendig. Tobias Lindl machte noch Werbung für diesen Arbeitseinsatz um noch den ein oder anderen Helfer im Saal zu finden.

Lindl folge dem seinem Bericht nun zu den Mitgliederzahlen. Diese stiegen zum 31.12.2024 auf 889 Mitglieder. Die Steigerung um 87 Mitglieder begründet der Vorsitzende vor allem an den guten Angeboten im Bereich Fitness für Kleinkinder. Der Mitgliederstand zum 15.04.2024 betrug 890 Mitglieder, diese Zahl täusche aber da hier bereits die Kündigungen der Mitglieder aus dem Jahr 2023 einberechnet sind, jedoch lässt sich die Zahl laut Tobias Lindl schon sehen. 28% der Mitglieder sind Kinder, 6% Jugendliche und 66% Erwachsene.

Allein in der Abteilung Fitness sind 183 Kinder angemeldet. Aus der Gemeinde Böhmfeld selbst sind 766 Mitglieder was einen Anteil von 42% der Bevölkerung entspricht. 123 Mitglieder kommen aus Ortschaften aus der Umgebung und anderen Städten.

Nächstes Thema war der Stromverbrauch, wobei Lindl erklärte dass hier die Gaststätte und die Sportanlage getrennt sind. Der Stromverbrauch ist für Lindl unerklärbar gestiegen, von 7556 kWh auf 7743 kWh. Der Stromvertrag des FC Böhmfeld läuft über einen Rahmenvertrag mit dem BLSV zu vergünstigten Konditionen. Dieser Rahmenvertrag läuft zum 31.12.2024 aus, Lindl hofft jedoch dass man diesen Vertrag verlängern kann.

Besser sieht es beim Wasserverbrauch aus. Dieser konnte von 2336 Kubikmeter auf 1316 Kubikmeter gesenkt werden. Da im Jahr 2022 eine hohe Vorauszahlung von 2834,57€ getätigt wurde, gab es heuer eine Rückerstattung von 545,54€. Der jährliche Zuschuss der Gemeinde betrug wieder 500€.

Großes Thema auf der Tagesordnung war auch die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zum Jahr 2026. Dieses Thema wird es auf der nächsten Jahreshauptversammlung zu diskutieren geben. Der FC Böhmfeld stehe zwar gerade finanziell gut dar, man könne alle Kredite bedienen. Wobei 2025 auch Verhandlungen bei der Bank wegen auslaufender Kreditverträgen anstehen. Jedoch erhob der Verein letztmals 2017 die Beiträge. Dies war nötig weil der BLSV seinen Mindestbeitrag damals auf 50€ angehoben hatte. Somit musste der FCB seine Mitgliedsbeiträge auch erhöhen um noch im Fördertopf zu bleiben. Diese Erhöhung des BLSV kann jederzeit wieder kommen. Dazu kommen die Kosten für die Fassadenrenovierung. Solche Ausgaben kann sich der Verein schon alle paar Jahre leisten, jedoch wird das Geld am Jahresende schon knapp. Somit sind keine großen Sprünge möglich und Lindl will mit der Beitragserhöhung vorsorgen dass nicht für jede Investition in den Verein zur Bank gelaufen werden muss, sondern der Verein diese Kosten selber stemmen kann. Er verwies auf das Alter des Sportheims und dass Kosten wie die Erneuerung der Kühlung, Heizung, Wasserleitungen oder auch die Modernisierung auf Energiespeicher mit Photovoltaik die ziemlich sicher in den nächsten Jahren auf den Verein zukommen werden. Auch das Flutlicht für den unten

Platz und die in die Jahre gekommene Tennisanlage nannte Lindl als Kosten die in den nächsten Jahren zu stemmen sind.

Dies seien alles Kosten die noch nicht einmal etwas mit dem sportlichen Betrieb zu tun haben, dieser wird jedoch auch immer teurer. Damit der FC Böhmfeld sein gutes und breit gefächertes Angebot behalten und noch weiter ausbauen kann benötigt er gewisse Mittel. Größte Kosten hier sind die Übungsleiter und die Ausstattung der Abteilungen. Tobias Lindl setzt vor allem auf die Ausbildung der Übungsleiter und setzt sich als Ziel wieder mehr sportliche Erfolge des Vereins in der Öffentlichkeit wahrzunehmen. Seien es Aufstiege der Fußballer, Erfolge der Karatekas auf Beispielweise Bayerischen Meisterschaften oder Wettkämpfe im Geräteturnen. Natürlich stehe der Spaß am Sport im Vordergrund, jedoch sei es Lindl auch ein Anliegen diesen Spaß in Erfolg umzuwandeln. Dafür investiert der Verein in die Ausbildung der Übungsleiter. Damit dies alles möglich ist benötige es gute Sportstätten und gut ausgebildete Übungsleiter die natürlich finanziert werden müssen. Die Beiträge würden laut Vorsitzenden nicht nur um 5€ angehoben aber jedoch auch nicht gleich um 25€, die Erhöhung werde moderat und angepasst sein um etwas mehr Flexibilität zu haben und für die Zukunft sicher aufgestellt zu sein. Das Vorgehen sieht so aus dass in der Jahreshauptversammlung 2025 die Abstimmung zur Beitragserhöhung stattfinden wird damit die Beiträge 2026 eingezogen werden können. Dies geschieht aus dem Grund der Kündigungsfrist, welche nur zum Jahresende besteht. Somit können Mitglieder die mit der Erhöhung nicht einverstanden sind noch kündigen ohne die Erhöhung schon mitzutragen.

Abschließen bedankte sich Tobias Lindl bei allen die ihre Freizeit für den FCB opfern und bei allen die ihm beim Einstieg in den Posten des 1. Vorsitzenden behilflich waren. Auch bei der Gemeinde bedankte sich Lindl für die kostenlose Nutzung der Schulturnhalle und die finanzielle Unterstützung. Er hoffe die gute Zusammenarbeit läuft auch in den nächsten Jahren so weiter.

Es folgte der Bericht des Hauptkassiers Christoph Karl. Siehe Präsentation.

Die Kassenprüfung wurde von Josef Rössler, Ludwig Spreßler und Christoph Karl vollzogen. Die Kasse war laut Spreßler in einwandfreiem Zustand, zu jeder Buchung war ein Beleg vorhanden und so wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Tobias Lindl bedankte sich nochmal beim Kassier und den Kassenprüfern

Weiter in der Tagesordnung ging es mit dem Punkt Ehrungen. Hier erklärte Tobias Lindl das Vorgehen für die Wahl zum Ehrenvorsitzenden von Martin Nadler. Dem Wahlausschuss gehörten an: Christoph Karl, Christian Gugel und Josef Rössler. Lindl erklärte noch weiter wie man auf die Idee kam Martin Nadler zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen. Dieser Posten ist in der Ehrenordnung verankert und kann durch 10 Jahre Vorstand am Stück oder 15 Jahre insgesamt erreicht werden. Einziger Ehrenvorstand in der Geschichte des FC Böhmfeld ist bisher Adi Wild. Martin Nadler habe sich durch seine 36 Jahre als Vorstand mehr als nur verdient für diesen Posten, so Lindl.

Während der Wahl kam die Frage auf welche Privilegien der Ehrenvorsitzende hat? Diese Frage beantwortete Lindl dass der Ehrenvorsitzende keinerlei Privilegien hat sondern rein repräsentativ für den Verein steht, einziger Vorteil ist die Befreiung des Mitgliedsbeitrages.

Während der Stimmauszählung ehrte Tobias Lindl die Anwesenden Mitglieder für 25-jährige, 40-jährige und 50-jährige Mitgliedschaft im Verein. Siehe Präsentation.

Am Ende der Ehrungen konnte das Wahlergebnis zum Ehrenvorsitzenden präsentiert werden.

Die Wahl fiel folgendermaßen aus: Bei 58 abgegebenen und gültigen Wahlzetteln, stimmten 51 mit Ja, 6 mit Nein und 1 Enthaltung. Somit wurde Martin Nadler zum Ehrenvorstand ernannt.

Hierfür bedankte sich Martin Nadler anschließend noch in einer kleinen Rede.

Es folgten die Berichte der Abteilungsleiter. Siehe Präsentation und Anhänge in der Cloud.

1. Fußball Erhard Berthold (Kopie Originaltext Klaus Bauer)

Rückblick vergangenes Jahr – einige ausgewählte Punkte

Derzeit sind in der Abteilung Fußball des FC Böhmfeld 358 Mitglieder organisiert.

Sportlicher Bereich

In Böhmfeld kann man ab 5 Jahre bis ins hohe Alter hinein Fußball spielen.

Jugend

Sehr positiv ist, dass alle Mannschaften von G-Jugend bis A-Jugend besetzt sind;

Von den Bambini (G-Jugend) bis einschließlich C-Jugend bilden wir derzeit Spielgemeinschaften mit Hofstetten; danach – auf Großfeld - auch mit Hofstetten und Arnsberg;

Insgesamt spielen derzeit mehr als 70 Böhmfelder Kinder (8 A-Jugend, 7 B-Jugend, 13 C-Jugend, 14 D-Jugend, 10 E-Jugend, 10 F-Jugend, 12 Bambini/G-Jugend) regelmäßig in den unterschiedlichen Jahrgangsstufen Fußball, die von 11 Böhmfelder Übungsleitern betreut werden.

Vielen Dank an die ehrenamtlichen Übungsleiter aus Böhmfeld, Hofstetten und Arnsberg, die unseren Kindern und Jugendlichen den Fußball näherbringen und viel Zeit investieren.

Auch vergangenes Jahr fand in der letzten Sommerferienwoche im September wieder ein einwöchiges SchanzerFußballCamp in Böhmfeld statt. Es war sehr gut besucht – über 40 Teilnehmer, wovon manche auch aus anderen Ortschaften gekommen sind.

Seniorenbereich:

Bei den Senioren möchte ich zu Beginn kurz die Aktivitäten der **AH Mannschaft** erwähnen. Zwischen März und November trainiert die AH Mannschaft immer mittwochs um 19:30 Uhr. Die Trainingsbeteiligung pendelt zwischen 10 und 16 Männern pro Woche. Insgesamt kann man von etwa 25 Männern sprechen, die mehr oder weniger regelmäßig zum Training erscheinen. Pro Saison absolviert die AH Mannschaft etwa 2 Freundschaftsspiele gegen Mannschaften aus dem Landkreis. Neben dem sportlichen Programm kommt bei AH auch das gesellschaftliche nicht zu kurz. Der Mannschafts-Ausflug im Herbst ging vergangenes Jahr auf die Tutzingener Hütte am Fuß der Benediktenwand.

Nun zu unserer **Herrenmannschaft** – zuerst ein kurzer Rückblick:

Die Saison 2022/2023 beendeten wir mit unserem Trainer Sandi Gusic auf dem 6. Tabellenplatz mit 42 Punkten nach 26 Spielen. Nachdem Gusic uns bereits frühzeitig signalisiert hatte, dass er aus beruflichen Gründen zur neuen Saison nicht mehr als Trainer zur Verfügung stehen wird, machten wir uns auf die Suche nach einem geeigneten Nachfolger. Nach Gesprächen mit möglichen Kandidaten konnten wir unseren Favoriten Daniel Köhler verpflichten. Wie erhofft, schaffte er es durch seine klare und planvolle Art unsere Herrenmannschaft weiter zu entwickeln.

Trotz einem Kader von etwa 25 Mann musste jedoch aufgrund vieler Verletzungen in den vergangenen Wochen immer wieder auf Oldies zurückgegriffen werden. Köhler kann nur selten aus einem vollständigen Kader schöpfen. So wäre ein noch besserer Tabellenplatz – derzeit 5. Platz mit 34 Punkten nach 21 Spielen – durchaus möglich. Die Mannschaft zeigt viel Potenzial und könnte in Zukunft durchaus um die Plätze 1-3 spielen.

Schiedsrichter

In diesem Frühjahr absolvierte Linus Escherich die Schiedsrichterprüfung und leitet nun Jugendspiele im Kreis Donau Isar. Wir sind sehr froh, dass wir mit ihm und Mona Zanker nun zwei junge Schiedsrichter bei uns im Verein haben. Vielen Dank euch beiden.

Gesellschaftlicher Bereich:

Auch im vergangenen Jahr fand sowohl die Vatertagsfeier als auch das Sommerfest der Abteilung Fußball bei uns am Sportplatz statt. Beide Feste sind für den gesellschaftlichen Bereich und Zusammenhalt sehr wichtig und werden in diesem Jahr natürlich wieder stattfinden. Der Termin für das Vatertagsfest ist Donnerstag, 9. Mai und für das Sommerfest in diesem Jahr ist Samstag, 22. Juni. Da der Hauptverein in 2023 keine Weihnachtsfeier organisierte, feierten wir Fußballer eine „Bleib am Ball Party“ im Januar. Die große Resonanz mit sehr vielen Besuchern – das Sportheim war voll besetzt – zeigte den Erfolg der Veranstaltung und fordert eine Wiederholung im nächsten Jahr. Dank allen Organisatoren und Helfern, die zum Gelingen der verschiedenen Feste beitragen.

Besonders bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei allen, die ihre Zeit und Kraft, in welcher Form auch immer, in den Böhmfelder Fußball investieren - den Platzwarten, dem Spielfeldmarkierer, den Trainern und Betreuern, dem Kassenhäuschen Team, den Putzdamen, Trikot-Wäschern, Kinder-Chauffeuren ...und allen, die den Fußballern treu sind.

Ein herzliches Dankeschön an euch, die ihr eure Zeit und Kraft in den Verein investiert.

2. Fitness Christian Gugel (Kopie Originaltext Beata Bussinger)

Begrüßung

Sehr geehrte Mitglieder.....

Mitgliederzahlen der Fitnessabteilung

Mitgliederanzahl lag bei 446 (Stand vom 23.12.2023) ein super Zuwachs zum Jahr 2022, da waren es zum Jahresende 381.

Im ersten Quartal diesen Jahres hatten wir bereits 26 Neuanmeldungen.

Homepage

Die Homepage der Abteilung Fitness wurde aktualisiert und auf den neusten Stand gebracht. Hier kann das aktuelle Angebot aller Kurse eingesehen werden.

Kurzer Rückblick und Neuigkeiten aus den Kursen

Nach Antritt ihres Amtes hat Beata bei den Kursen teilweise mitgemacht bzw. einen Besuch abgestattet und sich als neue Abteilungsleiterin vorgestellt. Für sie war es sehr interessant und auch schön zu sehen mit welchem Engagement die Kurse geleitet werden. Alle angebotenen Kurse sind sehr gut besucht und ausgelastet.

HobbyHorsing

Am 28. Feb. 2023 startete mit einer Schnupperstunde unser Kurs HobbyHorsing mit Melanie Kleber. Der Kurs ist der Renner, es kommen sogar Kinder aus der näheren Umgebung wie Stammham, Hepberg und Lenting, die mit Spaß die Parcours und Ausritte mit den Steckenpferden meistern.

Yoga mit Steffi Funk

Am 30. März fand der Yoga-Kurs im Kotterhof mit Steffi an. Bereits nach kurzer Zeit waren alle Plätze vergeben. Da die Nachfrage sehr groß war, wurde eine Warteliste eingeführt und im Mai fand dann ein weiterer Kurs statt. Diese zwei Kurse wurden vom Hauptverein bezuschusst, so dass die Teilnehmer nur eine geringe Zuzahlung leisten mussten. Nach einer Sommerpause, wurden dann im Oktober zwei weitere Kurse angeboten, bei denen auch einige Herren teilgenommen haben. Am 11. April starteten die aktuellen Kurse, dieses Mal im Saal vom Gemeinschaftshaus. Aus Platzründen haben wir uns bewusst für diese Räumlichkeiten entschieden. Die Nachfrage war wieder sehr groß.

Zumba for Kids mit Lisa Pflug

Am 6. April 2023 fand eine Schnupperstunde für Zumba für die Kinder im Alter von 3-7 mit der Lisa Pflug statt. Der 10-er Kurs lief dann ab dem 27. April 2023. Es waren regelmäßig 13 Kinder da, die Spaß am Tanzen haben.

Seit dem 10. Januar läuft ein weiterer 10-er Kurs mit Lisa, bei dem 16 Kinder teilnehmen. Diese Kurse wurden ebenfalls vom Hauptverein bezuschusst.

Geräteturnen

Beim Geräteturnen sind regelmäßig 30 Kinder anwesend. Die Nachfrage ist so groß, dass eine Warteliste eingeführt werden musste. Die neuen Turnerinnen durften ab Januar teilnehmen. Für das Team konnten die Bauer Julia und Sperr Verena als ÜL gewonnen werden und auch Klara Gebhardt unterstützt das Team regelmäßig.

Am 8. Juli 2023 trafen sich die Geräteturnerinnen des SV Eitensheims und des FC Böhmfelds zu einem Turn 10 Freundschaftswettbewerb in Eitensheim. In den Disziplinen Reck, Balken, Boden und Sprung zeigten die Mädels ihr Können, das natürlich auch von acht Kampfrichterinnen bewertet wurde. In ihrem ersten Wettkampf sammelten die Teilnehmerinnen nicht nur wertvolle Erfahrungen, sondern auch einige Medaillen.

Am 13. April fand in Denkendorf ein weiterer Wettkampf statt, an dem 8 Mädchen aus unserem Verein dran teilgenommen haben.

Pünktlich zum ersten Wettkampf wurden auch die neuen Turnanzüge geliefert, die zum Teil vom Hauptverein gesponsert wurden.

MTB-Team

Im Training sind regelmäßig ca. 25 Kinder im Alter von 5-14 Jahren. Die Kinder trainieren dienstags von 16:30 – 18 Uhr in 4 Gruppen, die von je zwei Erwachsenen Trainern betreut werden.

Am 26.09.2023 machte die MTB-Gruppe eine Ausfahrt in den Juraflow-Bikepark in Eichstätt. Mit Riesenspaß wurden die Schanzen, Pumptracks und der Skillpark von den Kindern befahren.

Nach einer Winterpause startete im März wieder die neue Bike Saison mit vielen coolen Trainingseinheiten und Ausfahrten.

Dance for Fun

27.10.2023 fand erstmals eine Dance for Fun Party mit 300 Besuchern und einem Auftritt der Gast-Tanz-Gruppe „Dance Kids“ aus Hitzhofen statt. Die Gruppe zeigten mit Spaß an Musik und Bewegung ihre eingeübten Choreografien. Die Zuschauer wurden mit Getränken, Cocktails, Pizza und Brezen versorgt. Die Tanzfläche wurde später von Klein und Groß genutzt.

Die Tanztruppe hat sich mit vielen Auftritten auf verschiedenen Veranstaltungen der Gemeinde, Senioren-Nachmittag, Fasching usw. ihre neuen T-Shirts ertanzt. Die Sponsoren, wie Spenglerei Wiegand in Böhmfeld, Fa. Textil Highway in Lenting und der FC Böhmfeld beteiligten sich an den Kosten. Hier nochmals ein herzliches Dankeschön.

Leider hat die Trainerin Silvia Oldenburger-Amendt aus persönlichen Gründen aufgehört und Claudia Plank meistert momentan das Tanztraining allein. Wenn jemand die Claudia unterstützen möchte, bitte gerne melden.

Weihnachtmarkt

Am 2.12.2023 hatten wir einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt. Angeboten wurden Hot Caipi und Hot Lillet Wild Berry sowie der Sporty. Auch der flotte Triathlon war bei den Besuchern sehr beliebt. Mit dem vielen Schnee war die Atmosphäre natürlich richtig großartig. Trotz der Kälte hatten wir aber beim Ausschenken viel Spaß.

Die Kinder der Dance for Fun Gruppe leisteten auch einen Beitrag mit ihrem Auftritt zu einem gelungenen Abend.

Böhmfeld läuft

In den Monaten Januar bis März wurde wieder Böhmfeld läuft angeboten.

Turnen mit Jana

Für die Kinder in der Altersgruppe 5-6 Jahre konnten wir Jana Sitte als neue Übungsleiterin gewinnen. Jana ist ausgebildete Physiotherapeutin und wohnt in Böhmfeld. Sie bietet seit dem **29. Februar 2024 donnerstags von 15-16 Uhr** einen 10er-Kurs Turnen für Kinder (ohne Eltern) an.

Beim Turnen werden Ausdauer, Koordination, Gleichgewicht, Körperwahrnehmung und Entspannung geschult. 14 Teilnehmer sind angemeldet und sind mit Begeisterung dabei.

Nordic-Walking-Treff

Nach einer Winterpause startete der Nordic-Walking-Treff wieder.

Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 19 Uhr am Ortsausgang in Richtung Schelldorf. Teilnehmen dürfen alle, die sich gerne an der frischen Luft bewegen. An dieser Stelle möchte Beata an Andrea Bauer und Andrea Nadler ein großes Dankeschön aussprechen, die für sie im letzten Jahr eingesprungen sind und hoffentlich dieses Jahr noch eine Zeit lang durchhalten. Vielen, vielen Dank.

Eltern-Kind-Turnen

Nach den Osterferien übernahmen Nicole Keller und Daniela Kirsch das Eltern-Kind-Turnen und lösten Monique Deickelmann ab, die montags von 15:30 – 16:45 Uhr die Turnstunde seit 2020 für die Kleinkinder ca. 7 Jahre lang geleitet hat.

Herzlichen Dankeschön an Monique für das erbrachte Engagement.

Anschaffungen

Neue Terrabänder

Neue Slalomstangen bzw. Hürdenstangen für HobbyHorsing, da die vorhandenen Stangen schon sehr alt und teilweise kaputt waren. Hier wurden die Kosten zur Hälfte vom Hauptverein übernommen.

Neue Gymnastik-Matten für den Kraftraum wurden angeschafft, da die vorhandenen knapp und schon älter sind.

Für die Turnerinnen wird auch ein neuer Bodenläufer angeschafft.
Antrag auf Zuschüsse wurde gestellt.

Danke an alle

Im Namen der Fitnessabteilung wollen wir uns noch bei allen Übungsleitern und Trainern für euer Engagement recht herzlich bedanken. Ohne euch könnten wir die zahlreichen und abwechslungsreichen Kurse nicht anbieten.

Alle Übungsleiter

Gerlinde Strobl (Damengymnastik)
Hagen Berndt (Herrengymnastik)
Monique Diekelmann (Kinderturnen)
Nicole Keller
Daniela Kirsch
Melanie Kleber (HobbyHorsing)
Hana Hacker (Geräteturnen)
Daniele Sperling
Julia Bauer
Verena Sperr
Klara Gebhardt
Claudia Plank (Dance for Fun)
(Silvia Oldenburger-Amendt)
Chris Gugel (Kraftraum und MTB)
Karola Brandl (MTB)
Martin Knitl
Stefan Schweiger
Nils Hamann
Mario Benz
Bernhard Tratz
Ben Bünger

Nun wünsche ich allen ein verletzungsfreies Jahr und noch einen schönen Samstag

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit.

3. Karate Manfred Wild

Mitgliederzahl 64 in den Sparten Karate, Judo und Tai Chi, davon 42 Erwachsene und 20 Kinder. Rückblick 2023 sehr kurz gehalten. Karatetraining bei den Erwachsenen lief gut, leider konnte der Kurs zur Dan-Prüfung nicht abgehalten werden, dies soll jedoch 2024 erfolgen. Kinder und Jugendliche sind ebenfalls gut dabei, Gürtelprüfungen zum Jahresende sind alle mit Bravur bestanden worden. Leider steht Fritz Gernun aus beruflichen Gründen nicht mehr als Trainer zur Verfügung. Aber Jens Bergner und Julian Wenger übernehmen die Aufgabe von Gernun. Zwei Highlights im Jahr 2023 gab es. Eins davon war der Lehrgang zum 20-jährigen Bestehen der Karateabteilung am 22. April. Anschließend an den Lehrgang gab es ein gemütliches Beisammensein in der Turnhalle mit Essen. Zweites Highlight war die 2-tägige Fahrradtour am 22. und 23. Juli mit Übernachtung in Paulushofen. Abschließend bedankte sich Manfred Wild bei seinen Übungsleitern. Die Karateabteilung veranstaltet im Mai 2024 mit dem Frauenbund einen Selbstverteidigungskurs für Frauen, dieser ist gerade in Planung. Am 11. August ist zusammen mit dem Kriegerverein eine Busfahrt zum Musical "König Ludwig der II." geplant. Auch eine eintägige Fahrradtour ist für 2024 wieder geplant. Abschließend bedankte sich Manfred Will noch beim Hauptverein.

4. Tennis Gerhard Heiß

Froh darüber dass die Abteilung Tennis wieder belegt wurde.

Mitgliedszahl 71. Öffentlichkeit nimmt die Abteilung Tennis wieder wahr.

Plätze sind hergerichtet und Anfang Mai werden die Linien von Firma neu verlegt

Jugendtraining wird gut angenommen und nächstes Jahr wird wahrscheinlich eine U12

Jungenmannschaft gemeldet. Herrentraining mit professionellen Trainer findet ab Mai statt, ist bereits ausgebucht

Im Spielbetrieb sind 2024: Herren 50 Spielgemeinschaft mit Hofstetten, Damen Spielgemeinschaft mit Steinberg. Im Winter wird es ein Mitternachtsturnier in der Tennishalle Gaimersheim geben

Zum Schluss bedankte sich Heiß bei Richard Hürdler für die reibungslose Übergabe der Abteilung Tennis und die weitere Unterstützung bei Fragen.

5. Volleyball Kurt Witt (Kopie Originaltext Kurt Witt)

Bericht der Volleyballabteilung 20.04.2024

Der Volleyballabteilung sind derzeit 55 Mitglieder zugeordnet. Von denen gut 20 mehr oder weniger in der Halle oder auf dem Beachplatz aktiv sind. Wir haben im Verein ein breites Angebot, sodass wir uns in einzelnen Abteilungen auch gegenseitig Konkurrenz machen. Es ist immer wieder eine Herausforderung, dass sich zu den einzelnen Terminen genügend Mitspieler anmelden, damit die Trainingseinheit stattfinden kann.

Die Haupttermine für das Training sind nach wie vor Mittwohabend und am Sonntagvormittag, wie auf der Homepage des FC Böhmfeld hinterlegt ist. Weitere Trainingstermine sind der Belegungsübersicht neben dem Beachplatz zu entnehmen.

Wir wollen weiterhin bestmögliche Rahmenbedingungen zum Spielen und Trainieren bieten, um unser Angebot so attraktiv wie möglich zu gestalten. Wir wenden viel Zeit auf; unseren Beachplatz sauber und in Ordnung zu halten. Die Spielfläche ist schon gesäubert und die nächsten Tage wird auch der restliche Sand vom Flugwuchs befreit, soweit es das Wetter zulässt. Morgen wollten wir eigentlich wieder starten mit dem sonntäglichen Beachen.

Den ganzen Sommer über bieten wir damit den Jugendlichen vor Ort eine sportliche Freizeitmöglichkeit, welche sie zu Fuß bzw. mit dem Fahrrad bequem erreichen und sich selbst dabei organisieren können. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle auch beim Verein und der Gemeinde bedanken.

Auch das Umfeld unserer Sportanlage ist sehr wichtig und es ist immer gepflegter. Dies ist in erster Linie Thomas Klameth zu verdanken, der selbst und in den von ihm organisierten Arbeitseinsätzen dafür sorgt, dass das Umfeld mit seinen Gerätschaften in Ordnung gehalten wird. Danke Thomas für deinen Einsatz.

Wir hoffen, dass Mona Zanker auch bald wieder Zeit findet zum Volleyball zu kommen. Sie hat die Schiedsrichterprüfung für Fußball wie Ihre Eltern abgelegt und wurde bei der bundesweiten Aktion „Danke Schiri“ mit einer Auszeichnung geehrt. Wir hoffen auch, dass ihr der nötige Respekt auf dem Platz entgegengebracht wird und sind stolz auf sie, dass sie sich der Herausforderung gestellt hat.

Wir sollten immer daran denken - diesen Respekt hat jeder Schiri - in jeder Sportart verdient!

Ich danke euch für eure Aufmerksamkeit!

6. Ski Christian Schimmer

Mitgliederstand 180 und seit Oktober 2023 Veränderung in der Vorstandschaft. Christian Schimmer ersetzt Stefan Spreßler als Vorsitzender. Weitere Mitglieder der Vorstandschaft sind Stefan Spreßler, Wolfgang Ostermeier, Bernhard Fürst. Beisitzer sind Klaus Bauer, Erhard Berthold, Max Pflug, Schießl Johannes, Gerhard Spreßler, Bernhard Stampfer, Martin

Tratz.

Im Jahr 2023 endlich wieder Normalität nach Corona. Programm konnte erstellt werden und zwei Tagesfahrten haben stattgefunden. Nur Tagesfahrten weil Risiko wegen Unterkünften und Stornierungen.

2024 jedoch wieder eine Zwei-Tages Skifahrt geplant und abgehalten worden. Eine Fahrt ging es in die Skiwelt Wilder Kaiser und die Apreskifahrt ging nach Kaltenbach. Die Apreskifahrt ist eine Fahrt bei der die Abfahrt aus dem Skigebiet zeitlich später angesetzt wird. Im Februar 2024 gab es sogar endlich mal wieder eine komplett ausgebuchte Tagesfahrt. Schimmer allerdings plagten die immer weiter steigenden Kosten für das Hobby Skifahren und zählte Preiserhöhungen von ca. 20% in einigen Skigebieten auf. Er erklärte dass die Abteilung versuchte die Kosten so gering wie möglich zu halten, die Abteilung musste aber dennoch deutlich mit den Preisen nach oben gehen, jedoch ist jede Fahrt bei der der Bus nicht komplett gefüllt ist ein Verlustgeschäft. Dies kann die Abteilung jedoch aufgrund der gut gefüllten Kasse noch recht gut Abfangen. Schimmer hofft jedoch auf das Verständnis der Mitfahrer dass die Preise auch heuer noch etwas angepasst werden. Die Abteilung versuche aber durch Aktivitäten, wie zb. der Sportlerball, Geld in die Kasse zu bringen um die Skifahrten weiter zu subventionieren.

Der Sportlerball fand 2024 unter einen neuen Namen statt um den sinkenden Besucherzahlen entgegen zu wirken. Dies zeigte Wirkung und heuer kamen zum ersten mal seit Jahren wieder mehr zahlende Gäste.

Jedes Jahr gibt es von der Abteilung Ski auch eine Wanderfahrt. 2023 ging diese nach Oberammergau. Auch für 2024 ist wieder eine Wanderfahrt geplant. Das Datum wird der 14.09 sein. Das Ziel dieser Fahrt steht noch nicht fest. Die Fahrten und Aktivitäten der Abteilung Ski werden durch die im Verein üblichen Kanäle beworben. Diese sind Aushänge, die Instagram- und Facebookseite sowie die Homepage.

2023 fand auch das Mitternachtsturnier der Stocksützen statt. Der Teilnehmer kreis sei zwar klein aber dafür regelmäßig. Die Teilnahme am Spielbetrieb sei jederzeit möglich. Da die Inflation auch nicht an der Abteilung Ski vorüber geht, macht dies das Planen von Skifahrten nicht einfacher. Wenn Fahrten geplant werden gibt es gewisse Anmeldeschlüsse. Diese seien nicht da um die Mitfahrer zu schikanieren sondern um die Kosten gering zu halten. Schimmer appellierte bei Anmeldungen nicht bis auf den letzten Drücker zu warten, sondern sich so bald wie möglich anzumelden. Auf jedem Plakat, Aushang und Post sind die Anmeldeschlüsse abgedruckt und sollen doch bitte eingehalten werden.

Zum Schluss beglückwünschte Schimmer noch den neu gewählten Ehrenvorstand Martin Nadler.

Tobias Lindl setze die Versammlung mit dem Punkt Verschiedenes fort. Hier begann er mit dem Termin der neu gestalteten Weihnachtsfeier am 21.12.2024. Da es im Hauptverein aufgrund sinkender Teilnehmerzahlen keine Weihnachtsfeier mehr gibt, entschloss sich die Führung diese Abzusagen. Die Abteilungen planen und halten ihre Weihnachtsfeiern eh selbst ab. Für 2024 hat sich die Vorstandschaft dazu entschlossen den FCB Winterzauber zu veranstalten. Am oben genannten Samstag findet, auch weil von der Gemeinde kein Weihnachtsmarkt geplant ist, nun ein solcher auf dem Gelände des Sportvereins statt. Hierzu sollen die Abteilungen zusammen ins Boot geholt werden. Feuertonnen und kleine Stände mit Grill, Glühwein usw. sollen für weihnachtliche Stimmung sorgen. Die Veranstaltung soll schon am Nachmittag beginnen um sie auch für Kinder zugänglich zu machen. Im Sommer beginnen die Planungen für diese Veranstaltung.

Es folgte ein Vortrag von Christian Berthold zum Thema Umwelt. Siehe Präsentation. Tobias Lindl gab zu Wort dass sich die Vorstandschaft auch schon Gedanken zum Thema

Umweltschutz auf dem Vereinsgelände gemacht habe und appellierte an die Mitglieder sich Gegenseitig dazu aufzufordern etwas mehr auf die Umwelt zu achten.

Es folgte der letzte Punkt "Anfragen". Hier gab es auf dem Publikum nichts und somit beendete Tobias Lindl die Sitzung nach 128 Minuten.